

SOLISTEN



Tünde Szabóki, Sopran

Die in Budapest geborene Sopranistin studierte zuerst in ihrer Heimatstadt in der Franz Liszt Akademie Klavier, später in der Kunstuniversität Graz Gesang.

Als Ensemblemitglied/Ensemble NOVA war sie Gast in renomierten Festivals: Salzburger Festspiele, Bregenzer Festspiele, Musikbiennale Berlin.

Als Sopransolistin sang sie beim Rheingaufestival, Schleswig-Holstein Festival, Styriarte, Festival Turgutreis, Bernstein Festival Jerusalem, Festival du Montpellier, Budapester Frühlingsfestival.

Später eröffnete sich der Weg ins Opernfach, wo sie unter anderem Leonore/Fidelio, Gräfin/Mozart Figaros Hochzeit in vielen verschiedenen Inszenierungen verkörpern durfte.

Ihr Opernrepertoire erweiterte sich mit folgenden Rollen: Vitellia/Mozart Titus, Donna Elvira/Don Giovanni, Marschallin/Rosenkavalier, Ariadne auf Naxos/Titelrolle, Elisabeth/Tannhäuser, Freia/Rheingold, 3.Norn/Götterdämmerung, Elsa/Lohengrin, Gerhilde/Die Walküre, Sieglinde/Die Walküre, Kundry/Parsifal, Judith/Herzog von Blaubarts Burg und zahlreiche barocke und zeitgenössische Opernrollen.

Zusammenarbeit mit Dirigenten unter anderen: Adam Fischer/Brahms: Requiem CD-Ungarischer Rundfunkchor und Orchester. Budapester Wagner Festival, Staatsoper Budapest/Ivan Fischer-Budapester Festival Orchester. Krzysztof Penderecki: 8. Symphonie/Uraufführung Budapest mit dem Maestro selber am Pult, Stephan Soltesz/Rosenkavalier-Budapest Staatsoper.

2019 erschien die neueste CD-Aufnahme mit Kammermusikwerken von Ferenc Farkas bei Toccata Classiks/CH eine Folge von Liedsammlungen vom selben Komponisten, die bei Hungaroton veröffentlicht wurde.

Im Jahr 2011 wurde sie in Ungarn mit dem Liszt Ferenc Preis geehrt.